

Husqvarna

Ceora Mähroboter ergänzen das Sortiment

Mähen bis zu acht Fußballfelder bei geringer Bodenbelastung und null Emission



Durch das EPOS-Satellitenavigationssystem arbeitet der Mähroboter innerhalb eines kabellos definierten Gebiets mit einer Genauigkeit von zwei bis drei Zentimetern autonom.

Das schwedische Unternehmen Husqvarna führt mit dem Ceora Mähroboter eine Ergänzung für die kommerzielle Rasenpflege ein. Die auf große Flächen ausgelegte Roboterlösung soll durch eine einzigartige Schnitttechnik in Verbindung mit der häufigen Mähfrequenz und einer geringen Bodenbelastung für einen grünen und dichten Rasen auf Flächen bis zu 50.000 m² sorgen. Die Anwender können per Smartphone steuern, wie, wann und wo gemäht werden soll. Auf Wunsch können individuell Bereiche mit unterschiedlichen Zeitplänen und Höheneinstellungen definiert werden. Dabei macht der Roboter systematisch mit der „Spur für Spur“-Technik. Der Ceora kann zukünftig noch stärker an spezifische Bedürfnisse verschiedener Anwendergruppen angepasst werden, indem er durch geplantes Zubehör, z. B. zum Mähen von Rasenstreifen, ein Fairway-Deck oder Linienmaler, ergänzt wird. Die Wartung während der Saison beschränkt sich laut Hersteller auf den Messerwechsel und die Reinigung.

Mit Husqvarna Ceora 544 EPOS und Husqvarna Ceora 546 EPOS sind voraussichtlich ab dem ersten Quartal 2022 zwei Modelle des Mähroboters bei ausgewählten Husqvarna Pro-Partnern in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Schweden, Dänemark, Großbritannien, Belgien, den Niederlanden, Frankreich, und Polen erhältlich.
www.husqvarna.com